

Freie Wähler Bürgergemeinschaft
Langensendelbach-Bräuningshof

Gemeinderat Langensendelbach
Herrn Bgm. Siebenhaar
Rathaus
91094 Langensendelbach

Langensendelbach, den 12. Juli 2020

Projekt „Wohnen im Alter“ in unserer Gemeinde
hier: Konkretisierung der geplanten Anlage w. genauer und vergleichbarer Ausschreibung

Liebe Kollegen/innen,

zwar haben wir seit Feb. 2019 sechs ausführliche Vorträge und Präsentationen zum o. g. Thema bekommen, allerdings waren diese Konzepte nicht auf die Bedürfnisse und Vorstellung unserer Gemeinde abgestimmt.

Damit wir effektiv und auch zielorientiert weiterkommen, ist es notwendig ein detailliertes Nutzungskonzept zu entwickeln und den möglichen Bauträgern vorzugeben. Wir haben, unter Einbindung der Senioren aus unserer Gruppierung, einen Vorschlag erarbeitet und halten dieses Konzept für eine gute Grundlage, bzw. Ausgangsposition zur weiteren Bearbeitung und Diskussion in unserem Gremium.

- Es sollten ausschließlich seniorengerechte Wohnungen entstehen / 2 bis 3 Zimmer / 50% der Wohnungen zur Vermietung geplant (Gemeinde bzw. Genossenschaft mit Gemeinde als Mitglied bleibt Eigentümer und vermietet an berechtigte Zielgruppe – vergl. Konz. GEWO-Bau). Die andere Hälfte der Wohnungen soll unseren Bürgern zum Kauf angeboten werden (mit Beschränkung in Abt. II des GB bzgl. Nutzung und Mietpreis – also keine Spekulation möglich! - Eigennutzung als Ziel).
- Um bei der Gesamtanlage auch genügend Begrünung zu ermöglichen, ist der Bau einer Tiefgarage mit vorzusehen – parkähnliche Anlage im Zentrum des Grundstückes.
- Entlang der Poxdorfer Straße sollte das „Funktionsgebäude“ entstehen (Tagespflege mit den möglichen 15 bis 20 Plätzen, eine Arztpraxis und /oder eine Apotheke). Evtl. noch einen Gemeinschaftsraum z.B. als „Lesecaffee“.

Beim brain-storming kamen noch weiter Vorschläge, die u. U. auch einbezogen werden könnten: Stationärer Cateringdienstleister, der neben den Senioren auch noch die Mittagsbetreuung der Schule und der Kita versorgt.

Anstatt einer Allgemeinarztpraxis sollte lieber ein Facharztcenter integriert werden - mit tgl. Wechsel – evtl. sinnvoller für Senioren?

Stationierung eines ambulanten Pflegedienstes.

Wünschenswert wäre die Unterbringung der Bücherei – gleichzeitig Begegnungsstätte für Senioren. Evtl. auch noch Einzimmer-Wohnungen anbieten.

Der Park sollte auch öffentlich zugänglich sein.

„Lokale Theke“ einrichten (beliefert durch unsere örtlichen Betriebe – Bäcker / Lebensmittel / Metzger).

Wir hoffen auf eine konstruktive und erfolgreiche Bearbeitung im Gemeinderat.

Grüße

Moritz Fees, Thomas Knetzger, Matthias Kern, Hans Knetzger